

Hat Freiwilligkeit Zukunft?

Was Menschen
morgen bewegen wird

140 Jahre SRK /
8. Rotkreuzversammlung



Georges T. Roos, Zukunftsforscher
ROOS Büro für Kulturelle Innovation



1. Zukunftsaussage:
„Altruismus stirbt aus“

Pflicht- und Akzeptanzwerte
nehmen ab
Selbstentfaltungswerte
nehmen zu

Wertesynthese = Altruismus
UND Eigennutz in einem



2. Zukunftsaussage:
Mehr Alte = mehr Freiwillige?

Selbst die Senioren werden
in Zukunft für ihr
Engagement in irgend einer
Form ein „Return on
Investment“ erwarten –
etwas, das Ihnen selber gut
tut.



3. Zukunftsaussage:
Das SRK hilft – den Freiwilligen!

Spender und Freiwillige
haben ein Problem – Sie
die Lösung!




Agenda	
1. Wertewandel 1950-2006	
2. Individualisierung – Der Schlüssel zum Verständnis von Gegenwart und Zukunft	
3. Die Werte der Zukunft	
4. Der demografische Wandel	
5. Konsequenzen für die Freiwilligkeit	




2. Individualisierung Was ist Individualisierung?

Individualisierung heisst, dass jeder auf seine eigene Weise glücklich werden *muss*.
Kein höherer Sinn verpflichtet mehr absolut.



2. Individualisierung Auf der Suche nach sich selbst

Waren vorerst gesellschaftliche Eliten individualisiert...
... ist es heute jeder und jede in den freien Gesellschaften.



2. Individualisierung Von der Moral zum Stil



3. Werte der Zukunft „Easy“ muss es sein!

Der Trend zu
Materialismus und mehr
Bequemlichkeit ist
ungebrochen.



3. Werte der Zukunft „Mobil“ - Ein Lebensgefühl

Unterwegs-Sein gehört zum
Lebensstil

Sowohl real wie virtuell
- Orts- und Stellenwechsel
- Sozial mobil.
- flexible Lebensläufe




3. Werte der Zukunft Selbstinszenierung



3. Werte der Zukunft To make a difference!

Eine Mehrheit will einen Unterschied machen – die Welt zum besseren führen.

Konsens-Werte wie Freundschaft, Partnerschaft, soziale Kontakte und Familiensinn sind bei Jungen „in“.



3. Werte der Zukunft Wertorientierung 2000

Extrem wichtig ist

- Freundschaft
- Partnerschaft

Besonders wichtig ist / sind

- Familiensinn
- Soziale Kontakte
- Kreativität
- Gesetzes-/ Ordnungsrespekt
- Unabhängigkeit

Wichtig ist / sind

- Sicherheit
- Fleiß und Ehrgeiz
- Gefühlsorientierung
- Lebensgenuss
- Gesundheitsbewusstsein

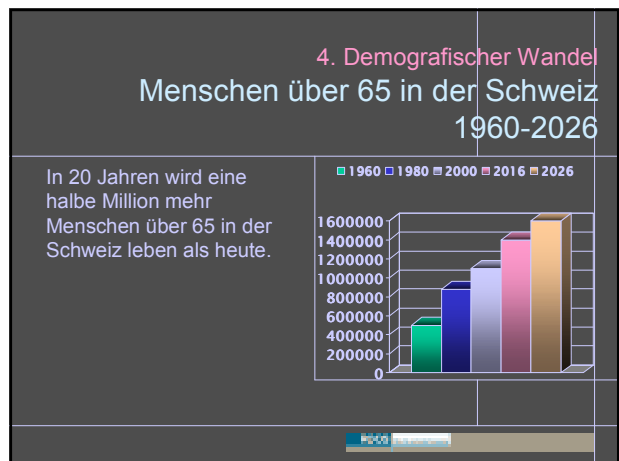
Violett	Moderne	Konsenswerte
Rot	Moderner	Individualismus
Schwarz	Moderne	Konventionen

14. Shell Jugendstudie

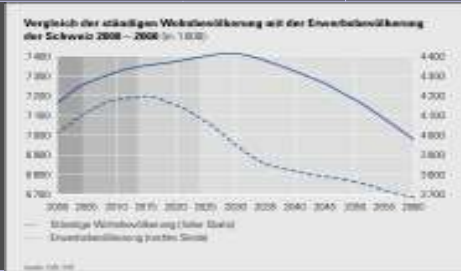
3. Werte der Zukunft Selbstentfaltung in der guten Tat

Vorteile durch Volunteering	Total	Männlich	weiblich
Es macht mir wirklich Spass	51 %	53 %	49 %
Ich treffe Menschen und gewinne Freunde	36 %	35 %	36 %
Es ist die Befriedigung, Ergebnisse zu sehen	34 %	36 %	32 %
Es hilft mir, aktiv und gesund zu bleiben	29 %	29 %	29 %
Es erweitert meine Lebenserfahrung	24 %	23 %	24 %

Eurovol-Studie 1996, Europa



4. Demografischer Wandel Entwicklung Erwerbs- und Wohnbevölkerung 2000-2060



4. Demografischer Wandel „Wir werden immer jünger“



5. Konsequenzen für die Freiwilligkeit Veränderte Loyalität

Keine zu langen
Verpflichtungen
Flexibilisierung der
Lebensläufe
Zeitspende als
biografisches Projekt



5. Konsequenzen für die Freiwilligkeit Netzwerk-Beziehungen

Beziehungen
sind Kapital und
Bereicherung
in einer immer
anonymen Welt.



5. Konsequenzen für die Freiwilligkeit Neue Zeitbudgets

Subjektiv haben wir immer weniger Zeit

Freiwilligkeit steht in Konkurrenz mit Sport, Unterhaltung, Freunden, Familie



© 2008 | Präsentation

5. Konsequenzen für die Freiwilligkeit Neue Art der Anerkennung

Autonomie
Erfahrungen, die Geld nicht kaufen können
Selbsterfahrung ermöglichen



© 2008 | Präsentation

Besten Dank für die Aufmerksamkeit

Download des Vortrages:

http://www.kultinno.ch/wSetup/downloads/Hat_Freiwilligkeit_Zukunft.pdf

© 2008 | Präsentation